



DIB THÜRINGEN



Ingenieurblatt regional

Nummer 6 / 2021

Infos und Mitteilungen der Ingenieurkammer Thüringen / Forum Thüringer Ingenieure

Fortbildung zum Qualifizierten Vergabeberater

Die Fortbildung zum Qualifizierten Vergabeberater ist als Gemeinschaftsprojekt der Ingenieurkammer Baden-Württemberg, der Ingenieurkammer Nordrhein-Westfalen und der Ingenieurkammer Rheinland-Pfalz gestartet.

Die Begleitung von Vergabeverfahren für öffentliche Auftraggeber wird als Dienstleistung häufig von Rechtsanwälten oder Architekten erbracht, aber es dürfte sowohl im Interesse des Berufsstandes der Ingenieure als auch im Interesse der Auftraggeber sein, wenn die Beratung und Betreuung von Vergabeverfahren für Ingenieurleistungen auch von dafür qualifizierten und fachkompetenten Ingenieurinnen und Ingenieuren durchgeführt wird.

Es ist davon auszugehen, dass Auftraggeber und Auftragnehmer davon profitieren können, nicht zuletzt da die Erfahrungen zeigen, dass insbesondere Rechtsanwälte Vergabeverfahren häufig zu formalisiert ausgestalten und auch ungeeignete Eignungs- oder Zuschlagskriterien wählen. Kammermitglieder aus dem Bereich Tragwerksplanung berichten regelmäßig von Referenzanforderungen, die dem Gegenstand des Vergabeverfahrens nicht gerecht werden. Obwohl es plausibel erscheint, dass man beispielsweise bei der Ausschreibung der Tragwerksplanung eines Schulgebäudes Erfahrungen bei der Planung gleichartiger Gebäude verlangen sollte, werden die geforderten Referenzen nicht selten auf die Tragwerksplanungen von Schulgebäuden begrenzt.

Bei Vergabeverfahren handelt es sich um ein Marktsegment, welches auch für die Mitglieder von Ingenieurkammern von (wirtschaftlichem) Interesse ist.

Hier liegt nun der Ansatz einer Qualifizierung zu Gunsten des einzelnen Mitglieds, aber auch als Multiplikator für die an Vergabeverfahren teilnehmenden Mitglieder. Indem Mitglieder über eine von den Kammern geführte Liste die Möglichkeit

haben, eine besondere Qualifikation nachzuweisen, können sie sich am Markt besser positionieren. Zudem profitieren die an Vergabeverfahren teilnehmenden Mitglieder von praxisgerechten Vergabeverfahren. Schließlich erhalten auch die Auftraggeber einen Mehrwert, indem sie durch die Kammern bestätigte qualifizierte Vergabeberater am Markt erkennen und deren Leistungen in Anspruch nehmen können.

Da es möglich ist, dass nach der anstehenden Entscheidung des EuGHs zu § 3 Absatz 7 Satz 2 VgV hinsichtlich der Addition von Auftragswerten für Planungsleistungen ein drastischer Anstieg bei europaweiten Vergabeverfahren eintritt, wird auch der Bedarf für Beratungsleistungen bei Vergabeverfahren steigen. Auch deshalb sollten dem Markt entsprechend qualifizierte Vergabeberater zur Verfügung gestellt werden. Zwischen den bisher beteiligten Ingenieurkammern Baden-Württemberg, Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz haben Abstimmungsgespräche über Umfang und Inhalt der Fortbildungsmaßnahmen zum Erlangen der Eintragung stattgefunden. Die Qualifizierung findet innerhalb dieses Rahmens im jeweiligen Bundesland bei den Fortbildungseinrichtungen der Kammern statt. Die Listeneintragung soll jedoch länderübergreifend gelten. Auch sollen die Kosten für Eintragung und Listenführung einheitlich gefasst sein. Zielgruppe der Listenführung sind allein Kammermitglieder, um den Mehrwert von Kammermitgliedschaften zusätzlich zu flankieren.

Nach der Etablierung des Vergabeberaters in den drei Pilotländern besteht die Zielstellung darin, dieses Modell auf alle Bundesländer zu übertragen.

Bereits jetzt können Mitglieder aller Länderingenieurkammern an dem Lehrgang teilnehmen. Neben der Mitgliedschaft in einer Ingenieurkammer bestehen die Eintragungsvoraussetzung für die Listenführung in der Teilnahme an dem Lehrgang

und dem erfolgreichen Bestehen der Abschlussprüfung. Ferner muss jedes listengeführte Mitglied spätestens drei Jahre nach Eintragung in die Liste Nachweise über ein (abgeschlossenes) Referenzprojekt einreichen, in dem es als qualifizierter Vergabeberater tätig geworden ist.

An dem Lehrgang können sowohl Kammermitglieder als auch Nicht-Kammermitglieder teilnehmen, wobei die Nicht-Kammermitglieder höhere Kosten zu tragen haben und die Eintragung in die Liste nur für Kammermitglieder möglich ist.

Die Eintragung in einem Bundesland gilt zugleich als Nachweis in den anderen beteiligten Bundesländern.

Zudem wird geprüft, inwieweit eine gemeinsame Liste bei der Bundesingenieurkammer realisiert werden kann.

Der Lehrgang umfasst 18 Zeitstunden und schließt mit einer Prüfung ab. Die Prüfung ist bestanden, wenn mindestens 80 Prozent der erreichbaren Punkte erzielt worden sind. Bei weniger erreichten Punkten kann die Prüfung auch ohne erneuten Besuch des Lehrgangs auf Antrag wiederholt werden.

Inhalt

Fortbildung zum Qualifizierten Vergabeberater	1
Deutscher Digital Award 2021 – Weimarer Ingenieurbüro Marx Krontal Partner ist unter den Gold-Preisträgern	2
Nordschleuse in Bremerhaven wird historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst	2
Aus den Ausschüssen	3
Geburtstage	3
Seminare	4



Die Lehrgangsinhalte umfassen u. a. die Grundzüge des Vergaberechts, die Vorbereitung eines Vergabeverfahrens, die Auftragswertermittlung, die Wahl der Vergabeart, die Bekanntmachung und die Fristen, den Teilnahmewettbewerb, die Eignungs- und Auswahlkriterien, die Eignungsprüfung, die Auftragsvergabe

unterhalb der EU-Schwellenwerte, die Vergabeunterlagen und den Vertrag, die Zuschlagskriterien, Verhandlungen, Ideen, die Vergütung, das Erstangebot, letztes Angebot, Wartefristen, Zuschlag, Kommunikation, E-Vergabe, Dokumentation, die Preiswertungsmethoden, ungewöhnlich niedrige Angebote, Vergabe-

leitfäden, Nachprüfungsverfahren sowie nachträgliche Änderungen und Neuausschreibung.

www.ingbw.de
www.ikbaunrw.de
www.ing-rlp.de

WÜRDIGUNGEN / AUSZEICHNUNGEN

Deutscher Digital Award 2021 – Weimarer Ingenieurbüro Marx Krontal Partner ist unter den Gold-Preisträgern

Die Gewinner des Deutschen Digital Awards 2021 (DDA) stehen fest und das Weimarer Ingenieurbüro Marx Krontal Partner, MKP GmbH ist einer der Gold-Preisträger.

In der Kategorie Digital Transformation | Innovation hat das Projekt smartBRIDGE Hamburg die Jury überzeugt.

Das Projekt setzt die integrierte digitale

Zustandsbeurteilung und Zustandsvisualisierung prototypisch an der Köhlbrandbrücke im Hamburger Hafen um.

smartBRIDGE Hamburg wird gemeinsam von der Hamburg Port Authority (HPA), Marx Krontal Partner, customQuake und WTM Engineers entwickelt.

Der Deutsche Digital Award ist der wichtigste Award für kreative digitale Spitzen-

leistungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz (DACH-Region).

Insgesamt hat der Bundesverband Digitale Wirtschaft in diesem Jahr zwölfmal Gold für die besten digitalen Projekte vergeben.

Weitere Informationen zum Projekt smartBRIDGE Hamburg finden Sie auf der Webseite www.deutscherdigitalaward.de.

Nordschleuse in Bremerhaven wird historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst

Seit dem 26. April 2021 trägt die Nordschleuse in Bremerhaven nun auch offiziell den Titel „Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland“. Die vor 90 Jahren konzipierte und erbaute Schleuse sichert bis heute die logistische Leistungsfähigkeit der Häfen in Bremerhaven.

Aus diesem Anlass sagte der Präsident der Bundesingenieurkammer Dr.-Ing. Heinrich Bökamp: „Es freut mich, dass wir mit der Nordschleuse in Bremerhaven zum 26. Mal ein ‚Historisches Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland‘ auszeichnen. Damit schauen wir zum einen zurück, auf die beeindruckenden Ingenieurleistungen von vor

über 90 Jahren. Gleichzeitig blicken wir aber auch nach vorn. Denn mit dieser Auszeichnung möchten wir für unseren großartigen Beruf werben und junge Menschen dafür begeistern.“

Auch der Präsident der Ingenieurkammer Bremen Torsten Sasse freute sich über den Titel: „Wir sind sehr stolz darauf, dass das Land Bremen ab heute kein weißer Fleck mehr auf der Karte der Historischen Bauwerke der Ingenieurbaukunst ist. Mit der Nordschleuse und dem zugehörigen Ensemble haben die verantwortlichen Ingenieure sowohl ein Stück Zukunft gestaltet als auch ein Paradebeispiel für die Genialität vergangener Ingenieur-Generationen abgeliefert. Hinsicht-

lich Funktion und Zuverlässigkeit sowie der Einhaltung von Kosten und Terminen war es ein mustergültiges Vorhaben.“

Zur Nordschleuse in Bremerhaven hat die Bundesingenieurkammer eine Broschüre veröffentlicht, die von Sven Bardua verfasst wurde. Sie kann zum Preis von 9,80 Euro unter <http://wahrzeichen.ingenieurbaukunst.de/publikationen/> bestellt werden.

Die Auszeichnungsreihe „Historische Wahrzeichen der Ingenieurbaukunst in Deutschland“ wird vom gleichnamigen Förderverein sowie dem Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat unterstützt.

Quelle: Bundesingenieurkammer

IMPRESSUM:

Herausgeber: Ingenieurkammer Thüringen,
 Körperschaft öffentlichen
 Rechts Gustav-Freytag-Straße 1,
 99096 Erfurt

Internet: www.ikth.de

Mail: info@ikth.de

Fax: 03 61/2 28 73 - 50

Fon: 03 61/2 28 73 - 0

GF: Dr.-Ing. Rico P. Löbig

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

14.07.2021

Ihre Beiträge senden Sie bitte per E-Mail an o.kraemer@ikth.de

Mit Namen oder Initialen gekennzeichnete Beiträge stellen die Auffassung der Autoren dar und nicht unbedingt die der Redaktion oder des Herausgebers. Es wird darauf hingewiesen, dass die inhaltliche und grammatikalische Gestaltung in der Verantwortung des jeweiligen Autors steht. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf eine geschlechtsneutrale Differenzierung verzichtet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für beide Geschlechter. Die verkürzte Sprachform hat nur redaktionelle Gründe und beinhaltet keine Wertung. Das **DIB THÜRINGEN** ist offizielles Organ der Ingenieurkammer Thüringen und wird ihren Mitgliedern unentgeltlich zugesandt. Der Einzelbezug ist nach schriftlicher Bestellung gegen eine Schutzgebühr von 1,50 € zzgl. Porto möglich, soweit Exemplare vorrätig sind.



INTERNES

Aus den Ausschüssen

Die Ingenieurkammer Thüringen heißt ihre neuen Mitglieder herzlich willkommen und steht als Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Nachfolgend aufgeführte Ingenieure wurden durch den Eintragungsausschuss in die Listen der Ingenieurkammer Thüringen eingetragen:

Liste der Beratenden Ingenieure (BI)

Dr.-Ing. Michael Seiffert, 6581
Dipl.-Ing. Dirk Lüdemann, 6082

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure (VB)

Thomas Fricke M.Sc., 5763
Dipl.-Ing. (FH) Peter Soyer, 1774

Liste der Freiwilligen Mitglieder (FM)

Niels Bullik M.Eng., 6566
Dipl.-Ing. Torsten Dähn, 4246
Dipl.-Ing. Andreas Rost, 4308
Dipl.-Ing. Peter John, 1174

Nachfolgend aufgeführte Ingenieure wurden durch den Eintragungsausschuss aus den Listen der Ingenieurkammer Thüringen gelöscht:

Liste der Beratenden Ingenieure (BI)

Dipl.-Ing. Torsten Dähn, 4246
Dipl.-Ing. Peter John, 1174

Dr.-Ing. Ulrich Scholz, 2172
Hochschulring. Ulrich Schmidt, 254
Dr.-Ing. Hans-Gerd Lindlar, 5388
Dipl.-Ing. Horst Fitzenreiter, 1289
Dipl.-Ing. Jens Landgraf, 212
Dr. rer. nat. Kersten Roselt, 5702
Dipl.-Ing. Frank Krahe, 1787
Dipl.-Ing. Peter Beinersdorf, 485
Dipl.-Ing. Norbert Scheer, 1862
Dipl.-Ing. Ralf Rauch, 118
Dipl.-Geol. Thomas Schmidt, 2013
Dipl.-Ing. Univ. Eberhard Peuker, 1647
Dipl.-Ing. Uwe Meister, 934
Dipl.-Ing. (FH) Andreas Hädrich, 2243
Dipl.-Ing. (FH) Alfred Fusch, 244
Dipl.-Ing. Jürgen Lihs, 753
Dipl.-Ing. Manfred Locker, 1419

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure (VB)

Dipl.-Ing. Andreas Rost, 4308
Dipl.-Ing. Karola Melbert, 6056
Dipl.-Ing. Olaf Dreblow, 918
Dipl.-Ing. Hartmut Altenbrunn, 1971
Dipl.-Ing. (FH) Doris Bach, 1202
Dr.-Ing. Joachim Kästner, 1740
Dipl.-Ing. (FH) Regina Tietze, 1609
Dipl.-Ing. (FH) Rüdiger Groth, 511
Dipl.-Ing. Walter Kaleita, 1542
Dipl.-Ing. (FH) Wolfgang Staffel, 562
Dipl.-Ing. Michael Fuchs, 1134
Dipl.-Ing. Günter Knöpfe, 1482
Dipl.-Ing. (FH) Josef Nodewald, 1414

Dipl.-Ing. (FH) Alfred Fusch, 244
Dipl.-Ing. Jürgen Lihs, 753
Dipl.-Ing. Manfred Locker, 1419

Liste der Freiwilligen Mitglieder (FM)

Dipl.-Ing. Reiner Kunze, 954
Dipl.-Ing. Holger Heimbürge, 2285
Dipl.-Ing. Eckehard Scholz, 5337
Dipl.-Ing. Egenhard Wagner, 4961
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Hermann M.Sc., 5463
Dipl.-Ing. (FH) Jochen Hofmann, 2174
Dipl.-Ing. Peter Riedel, 2376
Dipl.-Ing. Dieter Stenske, 1934
Dipl.-Ing. Hubert Dressel, 551

Nachfolgend aufgeführte Eintragungen wurden durch den Eintragungsausschuss ins Ruhens versetzt:

Liste der bauvorlageberechtigten Ingenieure (VB)

Dipl.-Ing. Gerald Fuhrmann, 4008
Dipl.-Ing. (FH) Karin Klärner, 1645
Dipl.-Ing. (FH) Yvonne Meißner, 1562

Liste der Beratenden Ingenieure (BI)

Dipl.-Ing. (FH) André Brauer, 58
Dipl.-Ing. Maher Sbeih, 4520

Alle personenbezogenen Bezeichnungen gelten jeweils für alle Geschlechter.

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren unseren Mitgliedern und wünschen alles Gute! (Juni 2021)

50. Geburtstag

Dipl.-Ing. Peter Flock
Dr.-Ing. Ulrich Kanzow
Andree Gebauer B.Sc.
Dipl.-Ing. Alexander Voigt

60. Geburtstag

Dr.-Ing. Niels Mann
Dipl.-Ing. Jürgen Doms-Grimm
Dipl.-Ing. Frank Raßmann
Dipl.-Ing. Michael Schwarz

65. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Egon Kraus
Dipl.-Ing. Hans-Jörg Waldheim
Dr.-Ing. Heidrun Schmidt
Dipl.-Ing. (TU) Joachim Fischer
Dipl.-Ing. (FH) Bert König
Dipl.-Ing. (FH) Elvira Hanf

66. Geburtstag

Dipl.-Ing. Gunter Lencer
Dipl.-Ing. Hans-Günther Maye
Dipl.-Ing. (FH) Ralf Jöck
Dipl.-Ing.-Ök. Birgit Lange-Espig

67. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Uwe Döll
Dr.-Ing. Frank Siebert
Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Meißner
Dipl.-Ing. Hans-Christian Kaiser

68. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Bernhard Schmidt
Dipl.-Ing. Wolfgang Krüger
Dipl.-Ing. Hans-Jürgen Kettner

69. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Uwe Scheffel
Dipl.-Ing. (TU) Hartmut Ziegler
Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Ochsenfarth
Dipl.-Ing. Margit Szuka

70. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Wilhelm Heumüller
Dipl.-Ing. (FH) Detlef Wicht

71. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Manfred Liebold
Dipl.-Ing. Friedrich Ortlepp
Dipl.-Ing. Joachim Pfündner

72. Geburtstag

Dipl.-Ing. Christian Wild
Dipl.-Ing. Dieter Kießling
Dipl.-Ing. Eckehardt Raichle
Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Müller

74. Geburtstag

Dipl.-Ing. Barbara Ernst

76. Geburtstag

Dipl.-Ing. Hans Dieter Steinigeweg

79. Geburtstag

Dipl.-Ing. (FH) Jürgen Daniel

80. Geburtstag

Dipl.-Ing.-Ök. Folker Schneider



Möglichkeit für Projektvorstellungen auf der Webseite der IKTh

Im Zuge der beabsichtigten Neugestaltung der Website der Ingenieurkammer Thüringen freuen wir uns über die Zuarbeiten zu interessanten Projekten (an: info@ikth.de), in Form von Textbeiträgen und Fotos, die von unseren Kammermitgliedern realisiert worden sind.

WEITERBILDUNGSANGEBOT DER INGENIEURKAMMER THÜRINGEN

Anmeldung und Informationen:

Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg
gGmbH, Frau Kirchner-Schmidt,
Am Schloss 1, 99439 Ettersburg
Tel. 0 36 43 / 7 42 84 15
Fax 0 36 43 / 7 42 84 19
kirchner-schmidt@bauhausakademie.de,
www.bauhausakademie.de

Entgelte:

1. Mitglieder der IKT, VBI-LV Thüringen (für Tagesseminare)
2. Mitglieder der AKT und anderer Architekten- und Ingenieurkammern, des BVS, VBI-LV Thüringen (für Lehrgänge)
3. Angestellte von Mitgliedern der AKT, IKT, LVS Thüringen, VBI-LV Thüringen; ö.b.u.v. Sachverständige, Mitglieder des BIV Hessen-Thüringen, von HWK, Anwaltskammern
4. Gäste

Weiterbildungsveranstaltungen der Bauhaus Akademie Schloss Ettersburg Juli 2021

Datum	Seminar	Zeit / Uhr	Seminar-Nr.	Entgelt in EUR	Anmeldeschluss
24.06.2021	Online: Energetische Sanierung und die besonderen Rechtsfragen beim Bauen im Bestand	09:00 – 16:30	E-240621 R	160 / 170 / 200 / 240	10.06.21
25.06.2021	Online: Grundlagen und Hilfsmittel für nachhaltiges Planen	09:00 – 16:30	E-250621 P	140 / 150 / 175 / 210	11.06.21
28.06.2021	Farbdesign für Architektur und Interieur: Einsatz von Farbe als Gestaltungsmittel zwischen Tradition und Trend	09:00 – 16:30	280621 P	190 / 200 / 230 / 270	14.06.21
29.06.2021	Online: Wohnungsbau im demografischen Wandel: Barrierefrei - generationengerecht – bezahlbar	09:00 – 16:30	290621 P	160 / 170 / 200 / 240	15.06.21
06.07.2021	Einführung in die Sachverständigentätigkeit. Das Sachverständigengutachten	09:00 – 18:00	060721 SV	250 / 260 / 295 / 345	22.06.21
07.07.2021	Online: Grundlagen der planungsrechtlichen Zulässigkeit von Bauvorhaben nach BauGB und verfahrensrechtliche Regelungen	09:00 – 16:30	A-070721 R	120 / 130 / 150 / 180	23.06.21
08.07.2021	Online: Bauvertragsrecht – Grundlagenwissen für Architekten und Ingenieure	09:00 – 16:30	A-080721 R	120 / 130 / 150 / 180	24.06.21
09.07.2021	Online: Räume gestalten vom Innen ins Außen mit Feng Shui	09:00 – 16:30	090721 P	140 / 150 / 175 / 210	25.06.21
12.07.2021	Online: Büromanagement für Architekten und Ingenieure	09:00 – 16:30	120721 M	140 / 150 / 175 / 210	28.06.21
13.07.2021	Online: Erfolgreich präsentieren im VgV-Verfahren. Wie gewinne ich die Jury?	09:00 – 16:30	130721 M	140 / 150 / 175 / 210	29.06.21
19.07.2021– 20.07.2021	Online: Das Verhandlungstraining – Erfolge sichern durch zielführende Kommunikation	09:00 – 16:30	190721 M	280 / 300 / 360 / 420	05.07.21
21.07.2021– 22.07.2021	Online: VOB/A 2019 – öffentliche Vergabe von Bauleistungen – national. Vorbereitung und Durchführung Vergabeverfahren	09:00 – 16:30	A-210721 R	240 / 260 / 300 / 360	07.07.21

Bitte beachten Sie: Um möglichst flexibel auf die aktuellen Corona-Umstände und die geltenden Verordnungen reagieren zu können, ist die Durchführung der meisten Fortbildungsangebote sowohl vor Ort als auch Online möglich. Die Entscheidung, ob eine Weiterbildung online stattfindet, kann je nach Sachlage auch kurzfristig getroffen werden. Bitte informieren Sie sich zusätzlich auch auf www.bauhausakademie.de